

CHECKLISTE FÜR DIE ENTSORGUNG UNGEFÄHRLICHER STOFFE

Name des Seeschiffs:

Name des Schiffs:

Name des Empfängerterminals:

Hafen: Liegeplatz:

Datum der Entsorgung: Ankunftszeit des Tankschiffs:

Entsorgung von:	Menge (m³)	Spezifikation	Gesetzlicher Code	Bemerkungen
BILGENWASSER				
ALTÖL MASCHINENRAUM				
WASCH-/SCHMUTZWASSER				
VERSCHMUTZTES BALLASTWASSER				
SONSTIGES				

Betriebliche Absprachen						
Flüssigabfälle:	Tank Nr. Tankschiff	Tank Nr. Terminal	Verfügbare Tankkapazität (m³)	Max. Pumpleistung in m³/h	Max. Druck (kPa)	Bemerkungen
BILGENWASSER						
ALTÖL MASCHINENRAUM						
WASCH-/SCHMUTZWASSER						
VERSCHMUTZTES BALLASTWASSER						
SONSTIGES						

ISGINTT Nr.		Schiff	Empfänger-schiff	Terminal	Code	Bemerkungen
1	Es besteht ein sicherer Zugang zwischen den zwei Schiffen und der Landseite.				R	
L1	Die Befenderung wird als zufriedenstellend beurteilt. Die Fenderausrüstungen sind in Ordnung.				R	
2	Das Schiff ist unter Berücksichtigung der örtlichen Bedingungen sicher festgemacht.				R	
3	Die vereinbarte Kommunikation zwischen Schiff/Land ist betriebsbereit.				A + R	
9	Das Ladungsumschlagsystem ist ausreichend isoliert und entleert, um das sichere Entfernen der Blindflansche vor dem Anschließen zu ermöglichen.					
10	Speigatte und Stofffänger sind wirksam verschlossen, und Auffangbehälter sind in Position gebracht und leer.				R	
11	Zeitweilig entfernte Speigattverschlüsse werden ständig überwacht.				R	
13	Die nicht genutzten Lade- und Bunkeranschlüsse des Schiffs sind ordnungsgemäß gesichert. Alle Verbindungsflansche sind mit den entsprechenden Dichtungen versehen.					
14	Die nicht genutzten Lade- und Bunker-/Gaspendelleitungsanschlüsse des Terminals sind ordnungsgemäß gesichert.					
16	Seeventile und Außenbord-Auslassventile sind, wenn nicht genutzt, geschlossen und sichtbar gesichert. Die entfernbaren Teile zwischen Ballast- und Außenbord-Auslassleitungen sowie Ladungsleitungen sind entfernt.					
22	Es gibt eine effektive Deckswache an Bord und angemessene Aufsicht über den Betrieb auf dem Schiff und an Land.				R	
23	An Bord und an Land ist genug Personal vorhanden, um mit einer Notsituation fertig zu werden.				R	
25	Das von den Schiffen und/oder der Landseite zu benutzende Notsignal- und Notstopverfahren ist erklärt und verstanden worden.				A	
26L	Das Schiff ist für den zu transportierenden flüssigen Abfall zugelassen.					
33	Unabhängige Hochalarmmelder und/oder Notabschalter, wenn montiert, sind funktionstüchtig und wurden getestet.				A + R	
36	Regelungen und Vorschriften für das Rauchen werden eingehalten und wurden vereinbart. An Bord der Tankschiffe ist Rauchen nicht gestattet.				A + R	

ISGINTT Nr.		Schiff	Empfänger- schiff	Terminal	Code	Bemerkungen
48	Die Wetterbedingungen, maximalen Wind- und Dünungskriterien für den Betrieb sind abgestimmt worden. Stoppen der Ladung bei: Abkoppeln bei: Verlassen des Liegeplatzes bei:				A	
59	Während des Aufenthaltes des Schiffs am Liegeplatz sind Tankreinigungsaktivitäten geplant.	Ja / Nein	Ja / Nein	Ja / Nein		
60	Falls ja, sind die Verfahren und Genehmigungen für die Tankreinigung vereinbart worden.					
C 9	Übergabeschläuche und -dichtungen bestehen aus einem geeigneten Material, sind gegenüber dem umzuschlagenden flüssigen Abfall beständig und sind ordnungsgemäß befestigt.					
legal	Die Verfahren für die Entsorgung wurden vereinbart und entsprechen der örtlichen Gesetzgebung.					

*Geprüft, ausgefüllt und unterzeichnet
Seeschiff / Tankschiff*

*Geprüft, ausgefüllt und unterzeichnet
Tankschiff / Terminal*

Name:

Name:

Rang:

Rang:

Unterschrift:

Unterschrift:

Datum:

Datum:

Uhrzeit:

Uhrzeit:

